DER Narren SPIEGEL

Ausgabe 5



Fassenacht in Hermannstein

TV HELAU 2012

Ob Groß und Klein,
ob Alt und Jung -
TV Helau bringt
Euch in Schwung!

Jahreswagen

Ford Mondeo Trend Turnier

2.0 l Benzinmotor mit 107 kW/145 PS, Klimaautomatik, Sitzheizung, Radio CD, Frontscheibe heizbar, Licht- & Regensensor, Tempomat, Park-PilotSystem, Schwarz, 5-Gang Handschaltung, Ez 11/2010, 19500 Km.....

Helau

Jetzt nur :

18.490,- EUR

(ehem. Neupreis: 29.990.-)



Sie sparen 11.500.- EUR !

www.facebook.com/ford.pohl

Ihr **Fordhändler** in Wetzlar

POHL

35586 Wetzlar-Hermannstein 06441-93660 www.ford-pohl.de



Grußwort

Liebe Närrinnen und Narrhalesen,

zur Faschingskampagne 2011/2012 überbringe ich Ihnen meine herzlichsten Grüße und die der städtischen Gremien. Insbesondere wegen des herausragenden Engagements der Abteilung Karneval im Turnverein Hermannstein gilt das ehemalige "Muhlenheim" als Ort des Frohsinns und der Geselligkeit.

Alle Aktiven, die sich jahraus jahrein dafür engagieren, dass der Einwohnerschaft Hermannsteins zur Faschingszeit ein buntes Unterhaltungsprogramm geboten wird, das sich durch Tanz, Gesang und pointierte Büttenreden auszeichnet, verdienen Dank und Anerkennung.

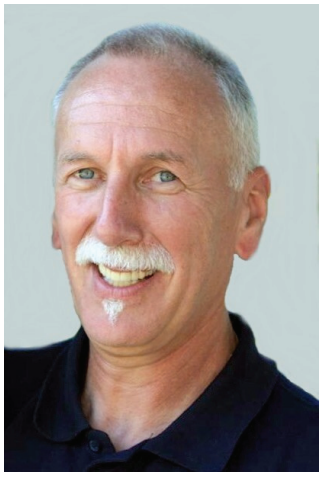
So wie in anderen Stadtteilen wird auf diese Weise auch in Hermannstein ein ganz maßgeblicher Beitrag dazu geleistet, das gesellschaftliche Leben zu bereichern und dem Stadtteil am Fuße der Burg seinen eigenständigen Charakter zu bewahren.

Ich wünsche allen, die zum Gelingen der Kampagne 2011/2012 beitragen, viel Erfolg und den Gästen der Veranstaltungen der Hermannsteiner Karnevalisten gute Unterhaltung bei Frohsinn und Geselligkeit.

Herzliche Grüße

Manfred Wagner
Bürgermeister


Sparkassen-Finanzgruppe
Hessen-Thüringen
Wie viel Sparpotenzial steckt
in Ihrem Eigenheim?
Jetzt modernisieren. Mit der Sparkassen-Baufinanzierung.
kulturell
lebendig
bunt
HESSENTAG
1. - 10. Juni 2012
Wetzlar
Premiumpartner
des Hessentags.
Sparkasse
Wetzlar
Senken Sie Ihre Energiekosten – zum Beispiel mit einer günstig finanzierten Modernisierung. Zusammen mit unserem Partner LBS beraten wir Sie gern und stehen Ihnen auch bei allen anderen Fragen rund um riestergefördertes Wohneigentum und Bausparen kompetent zur Seite. Mehr Infos in Ihrer Filiale oder unter www.sparkasse-wetzlar.de. Wenn's um Geld geht – Sparkasse.



Liebe Närrinnen und Narhallesen,

einer der ersten Höhepunkte von Geselligkeit und Frohsinn in Hermannstein sind Anfang des Jahres immer die Faschingsveranstaltungen unseres Turnvereins.

Es ist schon erstaunlich, dass hier kein Karnevalsverein, sondern der Turnverein „Jahn“ Hermannstein mit eigenen Kräften seit nunmehr 58 Jahren niveauvollen karnevalistischen Humor präsentiert.

Unterstützt wird er dabei von 100 Mitwirkenden aller Altersstufen, die auch in diesem Jahr neben der Fremdensitzung wieder Fasching für Senioren und für Kinder anbieten. Abschließend möchte ich noch allen Aktiven, dem Elferrat und natürlich den unermüdlichen Helfern vor und hinter der Bühne und der Theke, recht herzlich für ihr großartiges ehrenamtliches Engagement danken.

Den Gästen unserer Faschingsveranstaltungen wünsche ich viel Freude und Frohsinn an unserem närrischen Programm.

“Turnverein Helau“

Roland Samsel
1.Vorsitzender

Alternative Gesundheitspflege



- Bringen Sie Ihren Körper ins Gleichgewicht mit Akupunktmassage nach Penzel
- Erleben Sie die Wirkung von Medi-Taping
- Entspannen Sie mit Australischer, regenerativer Tiefenentspannung
- Regen Sie Ihre Selbstheilungskräfte an - mit dem reSelf-Therapiekonzept

Martina Kaiser
Arnsburger Gasse 6, 35578 Wetzlar
Tel: 06441 33604



Backparadies Reinhardt

35586 Wetzlar-Hermannstein, Blasbacher Str. 6, Tel. 06441 1792

Auch in der Narrenzeit
halten wir Brot, Brötchen und mehr bereit!



Und wer bis in den Morgen singt Lieder
dem bringt unser Kaffee die Lebensgeister wieder!

Unser Team freut sich auf Ihren Besuch!



Das verflixte siebte Jahr!

In meiner siebten Amtszeit als Präsident des TV Helau begrüße ich Euch alle mit einem dreifachen Hermannstein Helau!

Ich freue mich, dass der Enthusiasmus sowohl bei den Mitwirkenden auf der Bühne, als auch bei den Helfern und beim Publikum nach wie vor ungebrochen ist, ja sich von Jahr zu Jahr sogar noch steigert. Der Lohn aller Aktiven sind der Applaus des Publikums und die drei stets ausverkauften Veranstaltungen.

Mein besonderer Dank gilt unseren Sponsoren, die sich mit großen und kleinen Beträgen engagieren und dadurch unsere Fassenacht unterstützen.
Weiterhin bedanke ich mich beim Vorstand des TV Hermannstein und besonders bei Matthias Karen für die tolle Unterstützung.

Ich wünsche allen eine tolle Kampagne
mit viel Spaß bei TV Helau 2012!

Euer

Christoph Pross
Sitzungspräsident

Bei Fassenacht - „TV-Helau“
Gibt’s was zu Lachen oder Grinsen,

die superscharfe Faschings-Show -
bei mir gibt’s Brillen und auch Linsen!

Viel Spaß wünscht euer...



Ulrich Schleenbecker

w w w. DILLTAL OPTIK . de

Bahnhofstraße 60 * 35630 Ehringshausen
Tel 06443 - 810 320 Fax 06443 - 810 322

Kompetenz in der Textilpflege.

Ein Familienunternehmen mit einer 50jährigen Tradition.

REINHARDT
Textile Sauberkeit
+ Hygiene





Unsere Kunden sind Krankenhäuser
Sanatorien
Alten- und Pflegeheime
Hotel und Gastronomie



Unser Service geht von einem Waschauftrag bis zu einer Vollversorgung mit Leasingtextilien.
Bewohnerbezogene Belieferung in Altenheimen.
Leasing von Schmutzfangmatten, Wischmopps usw.
Beratung rund um eine wirtschaftliche textile Versorgung.

Wäscherei Reinhardt GmbH
Wiesenstraße 11
35586 Wetzlar-Hermannstein

Telefon (0 64 41) 3 10 25
Telefax (0 64 41) 3 54 96
info@waescherei-reinhardt.de
www.waescherei-reinhardt.de

Der Erfolg unserer Kunden ist unsere Dienstleistung!

2011- Die allerallerschönste Sach‘

„Ihr werdet’s Kommen nicht bereuen – zu unserem TV Hermannstein!“ Dieses Versprechen machte Sitzungspräsident Christoph Pross im vergangenen Jahr den Besuchern im Hermannsteiner Saalbau Rühl – und sollte selbstverständlich Recht behalten. Insgesamt mehr als 400 Gäste des Seniorennachmittags und der großen Fremdensitzung erlebten jeweils über vier Stunden Programm des Turnverein Hermannstein.



Und dabei ging es 2011 mitunter recht politisch zu.
Den Anfang machte bereits Kurt Geier, der erneut als „Struwwelpeter“ das Protokoll übernahm. Da bekamen politische Größen wie Kanzlerin Merkel und Italiens ehemaliger Regierungschef Berlusconi ebenso ihr Fett weg wie die Wetzlarer Kommunalpolitik: Geld für die HSG Wetzlar ist da, nicht aber für Kita-Plätze oder betreute Grundschule.
Gewohnt politisch zeigte sich Pfarrer Wolfgang Grieb, der ein heißes Eisen anfasste und als Thilo Sarrazin in die Bütt stieg. Provokant kommentierte Grieb/Sarrazin den Auftritt in der Volkshalle Ehringshausen, wenn er sagte: „Die Lage ist wirklich brisant, weil unter meinen Zuhörern keinen Intelligenten ich fand.“ Leichter verdaulich war da das Beispiel zur fehlgeschlagenen Integration in Wetzlar – Esel Hermann durfte nicht aufs Hessentags-Plakat – und auch an Selbstironie fehlte es nicht, wenn der Pfarrer von den grauen Wölfen auf den grauen Wolfgang kam.



Seit Jahren ist Entertainer Frank Mignon in Hermannstein für die musikalische Begleitung zuständig, in

der vergangenen Kampagne stieg er erstmals auch in die Bütt. In seinem aus der Glosse „frank und frei“ bekannten humoristisch-bissigen Stil ging auch er mit bundes- und lokalpolitischem Geschehen ins Gericht. Da ging es um das Schlamassel rund um das Greifensteiner Glockenmuseum oder um die verschwundenen Urnen der Familie Leitz, da kritisierte Mignon den Besuch von Hessens Bildungsministerin Henzler, die gerne alle Schulen saniert – so lange der Kreis bezahlt. Auch lokale Politiker verschonte er nicht – hieß es doch über den Auftritt des abgewählten Baudezernenten Achim Beck in der grünen Faschings-Senatorenjacke: „Denn sagt dir die Partei ade, bleibt dir nur mehr die WKG!“ Zu Recht drängte das Publikum Sitzungspräsident Pross, für den Beitrag die erste Rakete des Abends abzurufen.





Das Leid aller Büttenredner, die nach dem überraschenden Rücktritt von Verteidigungsminister Guttenberg ihre Beiträge umschreiben mussten, fasste Mignon in seinem abschließenden Lied „Musst Du jetzt gerade gehen, wie toll“ zusammen. Der Freiherr war ohnehin immer wieder Ziel des karnevalistischen Spotts.

So verkündete etwa „Bänkelsänger“ Joachim Horst seinen Rücktritt vom Amt des Bundesministers für Bänkelsängerei – schließlich habe er beim Auftritt im Vorjahr fremdes Liedgut verwendet, ohne die Quellen anzugeben. Bereits im nächsten Lied änderte Horst jedoch seine politischen Ziele und bot sich dem begeisterten Publikum als Alternative zu

Bundeskanzlerin Merkel an – eine Ambition, die er mit „König von Deutschland“ untermauerte.



Bei den Showtänzen beeindruckte vor allem der „Tanz der Vampire“ der Turnerinnen unter der Leitung von Yvonne Reuschling. Gekonnt verbanden sich hier tänzerische und turnerische Elemente sowie der Live-Gesang von Anna Rühl zu einer Darbietung, die das Publikum ebenfalls mit einer Rakete quittierte.



Lokalkolorit gab es dann noch einmal beim Auftritt der Herrengruppe. Als „Sieben Zwerge“ nahmen sie die Pläne rund um die Grube Malapertus aufs Korn und hatten sich dazu eigens eine „lokale Konifere“ in Sachen Grubenwesen auf die Bühne geholt: Jochen Schädlich parodierte gekonnt den Heimathistoriker und Grubenexperten Karsten Porezag.

Ein Wiedersehen gab es außerdem mit den alten Fassenachtsgrößen Gerhard Richter und Rolf-Georg Pross, die unter dem Motto „Jugend in die Bütt“ als „Gustav und Schorsch“ ans Rednerpult zurückkehrten.



Weitere musikalische Beiträge boten die „Hermannsteiner Buwwe“, die in diesem Jahr zum Eurovision Songcontest wollten und dabei die Liedbeiträge verschiedener Nationen vollstreckten. Als Prinz vom Blasbachtal thematisierte Steffen Beppler gesanglich die alte

Rivalität zwischen Hermannsteinern und Blasbachern – und fand dabei immer wieder vermeintliche Gründe, auf Blasbach stolz zu sein.



Redebeiträge lieferten außerdem Eva Ruppricht als „Pechvogel“, die eigentlich zu einer Beerdigung wollte und stattdessen auf der Bühne der Narhalla „zur Post“ landete, sowie Ute Geier. Nach längerer Bühnenpause trat sie 2011 als „Seniorin“ auf und hatte – wie von einer geborenen Schleenbecker nicht anders zu erwarten – keine Mühe, den Saal aufs Beste zu unterhalten.



Ebenfalls wieder mit dabei waren Ulli Schleenbecker und Heiner Bechtel als die „Zwei vom Komitee“ – sowie ihr inzwischen fast schon legendärer Tannenzapfen.

Zum Auftakt wirbelten die acht Funken unter der Leitung von Ina Schleenbecker über die Bühne und sorgten für einen standesgemäßen Start der Sitzungen. Fetzig ging es die Frauentanzgruppe an. Zum Titel „Heavy Cross“ von Gossip machten sie in schwarz-weißem Outfit und mit viel Nebel die Bühne zum Dancefloor der „Dark Angels“. Die „Stewardessen“ (Leitung Sandra Hund / Christina Lepper) versorgten bei ihrem Einmarsch das Publikum mit Erfrischungen, bevor sie nach humorvoller Ansage des Kapitäns die neue Flugverbindung von Blasbach nach Hermannstein einweihten.



Dass es sich bei der Hermannsteiner Fassenacht nach wie vor um die Veranstaltung



eines Turnvereins handelt, unterstrichen die sportlichen Leistungen des Abends: Die Einradfahrerinnen (Leitung Gabi Karen) demonstrierten als Fußballerinnen Kontrolle über Rad und Ball. Akrobatisch präsentierten sich die zahlreichen „Teenies vom TV Helau“ mit ihrer Trampolinnummer (Leitung Carmen Rinker).

Als Gäste beim Seniorennachmittag begrüßte der TV Hermannstein im vergangenen Jahr die Garde der Karnevalsgesellschaft Naunheim auf der Bühne, die von einer großen Abordnung der Naunheimer Karnevalisten begleitet wurde. Selbstverständlich machten auch Prinzessin Angela I und Prinz Jörg I mit ihrem Hofstaat den Hermannsteinern ihre Aufwartung. Einmal mehr gelang es Präsident Pross das Prinzenpaar mit originellen Gastgeschenken zu überraschen, die Luis Reuschling mit einem Gedicht überreichte.





Die Garde der Naunheimer Karnevals Gesellschaft

After-Show-Party
































LEIDENSCHAFTLICH ANDERS



mazda

www.mazdaSCHNEIDER.de

MEISTERLEISTUNGEN FÜR IHREN MAZDA

- ✓ Neu- und Jahreswagen
- ✓ Vorführwagen aller Modelle
- ✓ Zertifizierte Gebrauchtwagen mit
  - 80-Punkte-Prüfzertifikat
  - Technik-Garantie
  - Kostenloser Fahrzeug-Check nach 2.000 km
- ✓ Inzahlungnahme aller Fabrikate
- ✓ Wir besorgen Ihnen Ihr Wunschfahrzeug

- Unabhängige Finanz- & Versicherungs-beratung
- Kfz-Versicherung zu Top-Konditionen
- Jede Finanzierung/ Leasing auch ohne Anzahlung möglich
- Reparatur- & Zubehör finanzierung
- Privat- & Firmen kundenberatung

- Zertifizierter Meister-betrieb mit allen Dienstleistungen
- Wartung & Reparatur aller Fabrikate
- Karosserie- & Lack-Kompetenz-Center
- Direktannahme mit Festpreis-Garantie
- 24h Pannen- & Abschleppservice
- Hol- & Bringservice

SEIT 1974 IHR MAZDA PARTNER NR. 1 IN MITTELHESSEN !

AUTOHAUS schneider

FREUNDLICH UND SYMPATHISCH

Gießener Straße 28-30 (Nähe Globus Handelshof) · 35582 Wetzlar-Dutenhofen · Tel. 0 641 - 92 20 9-0
Afföllerstraße 94 (Ausfahrt MR Nord) · 35039 Marburg · Tel. 0 64 21 - 6 11 13

Von Heringen, Kräppeln und Prinzessinnen

Der Faschingssonntag beim TV



Während manch einer noch mit den Nachwehen der Fremdensitzung vom Vorabend kämpfte, hatten schon die fleißigen Helfer des Teams um Gaby und Matthias die Vorbereitungen für das traditionelle Heringsessen für die Aktiven des TV getroffen. Im Kasino traft sich dann ab 12 Uhr das „Who is Who“ der Hermannsteiner Fassenacht bei Gulaschsuppe und Hering zur närrischen Nachlese. Während sich die Einen für den Besuch des Wetzlarer Karnevalsumzug stärkten, überlegten andere, wie man die Zeit bis zum Kinderfasching überbrückt. Altgediente und jüngere Komiteemitglieder hielten die Wirtschaft am Laufen: „Trinkt aus – wir brauchen leere Gläser.“







Um 16 Uhr begann dann der Kinderfasching wie immer unter dem Motto: Nach dem Zug zum TV. Die für den Nachmittag Verantwortlichen Carmen Ortner und Sitzungspräsidentin Julia Kaiser hatten wieder ein buntes Programm mit vielen Spielen und Aktionen zusammengestellt. Darüber hinaus erlebten die Kinder und Eltern die Funken des TV, die Einräder und die Teenies vom TV Helau. Als Gast







hielt Tassilo Vorländer, der Sohn des Fleisbacher Sitzungspräsidenten Martin Vorländer, eine Büttenrede und klagte sein Leid als Schüler. Während sich Cowboys, Indianer, Drachen, Feuerwehrleute und Prinzessinnen über Kräppel und Süßigkeiten hermachten, stärkten sich die Erwachsenen mit Schmankerln aus Matthias' Küche. Bleibt noch zu erwähnen, dass auch in diesem Jahr der Sektkühler mit Spenden gut gefüllt wurde. Hierfür bedanken sich die Kinder- und Jugendlichen des TVH ganz herzlich.



Allianz

Frank Brömer
Versicherungsfachmann (BWV)

Allianz Generalvertretung

Karl-Kellner-Ring 41
35576 Wetzlar
Telefon 06441 44688-0
Telefax 06441 44688-22
frank.broemer@allianz.de

Öffnungszeiten:
Montags - Donnerstags
09.00 – 13.00 Uhr und
14.00 – 17.00 Uhr
Freitag
09.00 – 14.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Versicherung – Vorsorge – Vermögen

Art of Beauty

MARGIT FEIX
Fußpflege

TINA FEIX
Kosmetikstudio+
Waxingstudio

WZ - HERMANNSTEIN | KARLSTRASSE 11 | 06441-3832600

Bilder aus vergangenen Tagen



Männergruppe 1986





Die Turner und Gruppe Kaiser 1988

Während der Fremdensitzung des TV Jahn

»Prinz Charles« und »Lady Diana« gaben den Hermannsteiner Narren die Ehre



Die Dudelsackkapelle heizte den Narren richtig ein. (Foto: Zehner)

Wetzlar-Hermannstein (re). Der Hermannsteiner TV Jahn hatte wieder ein tolles Programm auf die Beine gestellt. Doch bevor Prinz Karneval sein Zepter schwang, Höhepunkt der Fremdensitzung war der Besuch von »Prinz Charles« und »Lady Di«. Im Gefolge befand sich eine »original« schottische Dudelsackkapelle, die den Narren richtig einheizte. Susanne Rühl berichtete als »Till« über die Begebenheiten des vergangenen Jahres. Mit zwei Tanzeinlagen gefiel die Frauengruppe des TV. Einiges zu erzählen hatten Roland Theiß als gestresster Vater und Willi Theiß als Urlauber in der Schweiz. Das Thema »Schornsteinfeger« brachten die Jugendturnerinnen als flotte Tanzeinlage und die Gesangsgruppe »Drei Hermannsteiner Buwwe«.

Als Bordstein-Schwalben gingen die Nachwuchs-Redner Steffen Beppler und Jürgen Wagner leicht neben dem »Strich«. Das im TV auch gekonnt geturnt wird, beweisen Mitglieder in einer Turneinlage. Richard Schleenbecker berichtete als »Masseur« über verrenkte Glieder, und die Gruppe »Kaiser« brachte bayerische Stimmung in den Saal. Gustav und sein Petter (Pate) (Gerhardt und Bruno Richter) babbelten locker aus dem Familienleben. Eine Zugabe mußten die tanzenden »Flaschengeister« geben. Das Zwiegespräch zwischen »Ludwig« und »Fritz« sowie das Finale beendeten den Abend. Bis in den frühen Morgen tanzten die Narren zur Musik der »Night Boys«.

Zeitungsgruppe Lahn-Dill 10. 2. 1988

WNZ 1988





Damengruppe 1989 und Männerballett 1979

Rückblick auf die Kampagne 2011

Manöverball



Nach dem Aßlarer Neujahrsempfang und der Weinprobe (siehe Narrenspiegel Ausgabe 2011) führte der Weg die Elferräter in Begleitung des Damenkomitees am 12. Februar 2011 in Taschs Wirtshaus. Hierher hatte die Prinzengarde der WKG zum alljährlichen Manöverball eingeladen. Da Garde-Kommandeur Lutz Viehmann im Jahr 2011 als Mundschenk Teil des Prinzenpaar-Hofstaates war, empfing der stellvertretende Kommandeur Manuel Brückmann die Hermannsteiner Delegation zu einem unterhaltsamen Programm. Die Anwesenheit von Prinzenpaar Angela I. und Jörg I. und die Musik von Jo Gladen waren Garant für Stimmung auch lange nachdem das offizielle Programm beendet war.

Schwalbach singt und lacht – in 1001 Nacht



Karnevalistisches Neuland betrat 2011 die Hermannsteiner Damentanzgruppe um Sandra Hund und Christina Lepper. Sie folgten der Einladung der Schwalbacher Narren um das Programm der Fremdensitzung mit ihrem Stewardessentanz zu bereichern

Unter dem Beifall der Zuschauer weihten sie hier die neue Fluglinie Hermannstein-Schwalbach ein. Hintergrund des tänzerischen Auswärtsspiels war die Tatsache, dass Svenja Burle, die schon seit einigen Jahren in Hermannstein bei der Tanzgruppe auf der Bühne steht, Vorsitzende des Faschingsausschuss Schwalbach ist. Mit dabei in Schwalbach waren auch eine Abordnung des Hermannsteiner Elferrats sowie ein eigener Fanclub der Stewardessen.



Die Schwalbacher Sitzungspräsidenten Carmen Meuser und Jens Henrich

Buwwe in Naunheim und bei Pfarrer Grieb

Gleich zwei Gastauftritte absolvierten die Hermannsteiner Buwwe im vergangenen Jahr. In der Kampagne 2011 begaben sich die „chlorreichen“ Sieben in Naunheim zum ersten Mal auf eine fremde Faschingsbühne. Sie waren damit der Einladung von Hans-Georg Kauck, Präsident der Karnevals Gesellschaft Naunheim, gefolgt und präsentierten bei der Naunheimer Nachmittagssitzung am 26.02. einen Teil ihres Programms „Eurovision Song Kompost“. Unterstützt wurden die Musiker von einer Abordnung der Hermansteiner Karnevalisten. Als Fazit hielten die Buwwe fest: Es hat sehr viel Spaß gemacht! Und: Auch in Naunheim wird kräftig über Blasbach gelacht!



Ingo Spory

Bezirksschornsteinfegermeister
Gebäudeenergieberater (HWK)

Energieberatung
Energieausweise
Gashausschau
Rauchwarnmelder



Großaltenstädter Straße 19
35586 Wetzlar
Telefon: 06441-3090866
Mobil: 0170-7709353
Telefax: 06441-3091680
E-Mail: ingo@spory.de

Strumpflädchen

Langgasse 8
(gegenüber Hospitalkirche)
35576 Wetzlar
Tel.: (06441) 45259
Inh. Monika Gelzenleuchter



Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.	:	9:00 - 18:00 Uhr
Sa.	:	9:00 - 16:00 Uhr

- Herren- und Damen Diabetikersocken
- modisch gemusterte Strumpfhosen
- Kniestrümpfe mit Weichbund
- Puma Sportsocken
- Antirutschsocken
- Leggings



Auch bei der Neuauflage des „Närrischen Gottesdienstes“ von Hermannsteins Pfarrer Wolfgang Grieb waren die Hermannsteiner Buwwe wieder am Start. Einmal mehr präsentierten sie Lieder rund um die Hermannsteiner Kirche und den Pfarrer selbst. Die zahlreichen Besucher des Gottesdienstes sangen wie gewohnt lautstark das inzwischen schon fast zum „Kirchen-Klassiker“ avancierte „Die Hände zum Himmel“ mit. Pfarrer Wolfgang Grieb selbst schlüpfte dieses Mal in die Rolle von Ralf Pötzl und berichtete Kurioses aus der Massagepraxis.



Naunheimer in Hermannstein

Wie in den Jahren zuvor, besuchte eine Abordnung der Naunheimer Narren die Hermannsteiner Seniorensitzung. Die Frauen und Männer der Naunheimer Garde unterhielten mit ihrem Auftritt die Gäste bestens, die mitgereiste Naunheimer Elferrats-Delegation nutzte die Gelegenheit, um die Freundschaft mit dem TV Helau zu vertiefen. Auch nach dem Programm feierten die Naunheimer Narren noch lange gemeinsam mit ihren Hermannsteiner Gastgebern in der Wirtsstube,

gaben somit der karnevalistischen Freundschaft neue Impulse und an der Theke einen aus!



Vielen Dank an Präsident Hans-Georg Kauck und seine Närrinnen und Narren!

Hermannsteiner Funken im Seniorenheim



Auch an die älteren Mitbürger denken die heimischen Karnevalisten alljährlich, wenn die Kampagne wieder in die heiße Phase geht. Auch 2011 hatte Harald Seipp, Leiter des Wetzlarer Seniorenheims und aktiver Niedergirmeser Karnevalist, aktive Fassenachter um Gastauftritte gebeten. Und selbstverständlich ließen es sich die Hermannsteiner auch diesmal nicht nehmen, die Senioren mit einigen Beiträgen am Rosenmontag zu unterhalten. So führten erneut die Hermannsteiner Funken ihren Gardetanz auf, Präsident Christoph

Textildruck Peters

Flex- und Flockdruck



Andreas Peters
Falltorstasse 1
35586 Wetzlar
Telefon: 06441-36516
Mobil: 0171-7632259
andreas-svh@arcor.de

Schuhtechnik-Schatz

Wir sind zertifiziert nach DIN EN ISO 13485:2010
für Medizinprodukte

Maßschuhe – Schuhreparaturen
Orthopädische Einlagen
Orthopädische Schuhzurichtung
Zulassung aller Kassen
Der perfekte Service rund um den Fuß

Schuhmachermeister Hans-Werner Schatz
Uhlandstraße 24 - 35678 Wetzlar - Tel. 06441/76395

Schuhmachermeister Carsten Schatz
Schillerplatz 6 - 35578 Wetzlar - Tel. 06441/48990

Pross überbrachte die Grüße der Hermannsteiner Narren und überreichte Orden. Luis Reuschling gab einmal mehr einige Witze zum Besten. So erklärte er diesmal, warum er sich zum Geburtstag einen Tampon wünscht. Luis: „Ich habe im Fernsehen gehört, man kann damit Fahrrad Fahren, Schwimmen, Schlittschuh Laufen…“
Der Lohn für die Beiträge waren Applaus, die Orden des Seniorenheims sowie eine Kaffeetafel mit herrlichem Blick über Wetzlar.

Faschingsdienstag



Der Faschingsdienstag 2011 wurde, neben dem herrlichem Wetter, von einer weiteren Besonderheit gekrönt: Zum ersten Mal hatten wir einen eigenen „Tourbus“ - einen VW-Bus, den Thomas Engel organisiert und Matthias Karen in mühevoller Kleinarbeit beklebt hatte. Dieser VW-Bus brachte unsere Delegation stilsicher zu all unseren Terminen.
An dieser Stelle soll ein besonderer Dank an unseren Fahrer Karl-Heinz Höhne ausgesprochen werden, der





trotz der ausgelassenen Stimmung und der leichten Überschreitung der maximalen Insassenzahl im Bus, uns sicher an jedes Ziel brachte! Erster Tourstopp an diesem Tag war die traditionelle Aßlarer Rathausstürmung um 10.11 Uhr. Natürlich übergab auch in diesem Jahr Bürgermeister Roland Esch den Stadtschlüssel dem Aßlarer Narrenvolk, welches Unterstützung durch viele andere anwesende Vereine erhielt. Im Zuge dieser fröhlichen Feier wurde auch unser Ehrenpräsident Rolf Pross durch den Präsidenten des Asslarer Carneval-Vereins (ACV) Michael Steih geehrt.



Da ja nur bekanntlich die Rastenden rosten, zog es unsere Delegation schon gegen Mittag zum „Närrischen Frühschoppen“ der Wetzlarer Karnevalsgesellschaft (WKG). Dieser fand, anders als in den Jahren zuvor, im Foyer der Stadthalle statt, da das Stadthaus am Dom leider nicht nutzbar war. Hierbei nutzte Eva Ruppricht die Gelegenheit ihre „Prinzessinnenkarriere“ weiter voran zu treiben, indem sie eine der formschönen Bierdeckel-Beitrittserklärungen der WKG ausfüllte. Auch während des WKG-Frühschoppens wurden wieder Orden an einige Narren unserer Abordnung überreicht.



Der unumstrittene Höhepunkt des Tages folgte, nachdem wir gegen Nachmittag bei herrlichem Wetter dem bunten Kneipentreiben in der sonnendurchfluteten Altstadt frönten! Während dieser Zeit trafen wir auch auf WKG-Mitglied Günther Seipp, welcher gerne die Rolle unseres Frauenbeauftragten Carsten Müller übernahm und sich rührend um unser Damenkomitee kümmerte. Etwas später teilte sich unsere Abordnung und die Hälfte

unserer Gruppe blieb in den Kneipen der Altstadt, der andere Teil kehrte bei Generalfeldmarschall Horst Fey in der Langgasse ein, der wie immer zur Fassenachtszeit ein volles Haus zu bieten hatte.



Gegen Abend trafen wir noch kurz in der diesjährigen Prinzenklause, dem „Kaiser im Viseum“, ein. Unseren Abschluss machten wir dieses Jahr im Hauptquartier der Karnevalsgesellschaft Naunheim (KGN), wo Christoph zum krönenden Abschluss den Wurstorden von „Eckemulches Friedel“ verliehen bekam und wir zusammen mit den Naunheimern auf einen wunderbaren Tag und eine tolle Kampagne anstießen!



Vor der Hochzeit:

Sie: Ciao Bernhard!
Er: Na endlich, ich habe schon so lange gewartet!
Sie: Möchtest du, dass ich gehe?
Er: Nein, wie kommst du drauf? Allein die Vorstellung ist schrecklich für mich!
Sie: Liebst du mich?
Er: Natürlich! Zu jeder Tages- und Nachtzeit!
Sie: Hast du mich jemals betrogen?
Er: NEIN! Niemals! Warum fragst du mich das?
Sie: Willst du mich küssen?
Er: Ja, jedes Mal, wenn ich die Gelegenheit dazu habe!
Sie: Würdest du mich jemals schlagen?
Er: Bist du wahnsinnig? Du weißt doch wie ich bin!
Sie: Kann ich dir voll vertrauen?
Er: Ja.
Sie: Schatzi...

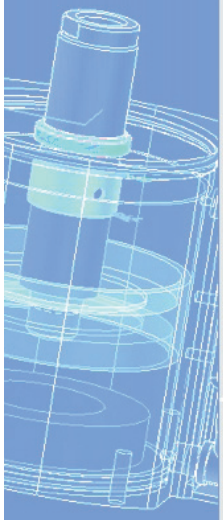
Sieben Jahre nach der Hochzeit...

Text einfach von unten nach oben lesen!



Klaus Enders GmbH

Weltmeister 1967, 1969, 1970, 1972, 1972, 1974



Wir fertigen für Sie:

- in Einzel- und Serienfertigung Dreh und Frästeile
- Biege- und Stanzteile
- Vorrichtungen
- komplette Geräte und Baugruppen

Emmeliusstrasse 15
35614 Aßlar
Tel.: 06441 / 67101-0
Fax.: 06441 / 67101-23
info@enders-gmbh.de

LAUTZ

Heizung Sanitär Alternative Energien

Bahnhofstr. 29 · 35583 Wetzlar, OT. Garbenheim

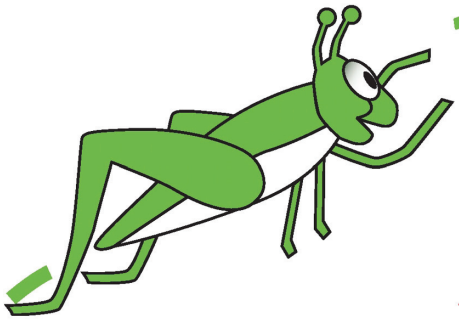
Tel.: 06441/444545

- ▸ Badplanung und Montage
- ▸ Schlüsselfertige Bäder
- ▸ Regenwassernutzungsanlagen
- ▸ Holzheizungen
- ▸ Pelletheizungen
- ▸ Gas- und Ölheizungen
- ▸ Solaranlagen
- ▸ Photovoltaikanlagen
- ▸ Rohrreinigung / 24 h Notdienst
- ▸ Kundendienst

Wir lassen Sie nicht kalt!

Personal Trainerin

Carina Reuschling



leicht & fit

T 06441-81738
M 0151-125 04 830
F 03212-10 23 507

www.reuschling-training.de
info@reuschling-training.de
Sophienstraße 23, 35614 Asslar

REUSCHLINGTRAINING
bewegt – leicht – entspannt

Wir bringen Leben in die Bude!

Und das nicht zu knapp. Über 7000 Bürgerinnen und Bürger fühlen sich schon heimisch mit uns. Egal ob Miet- oder Eigentumswohnung: Wir sind Ihr kompetenter Partner für Wetzlar und Umgebung. Mehr Informationen zu uns und unseren Angeboten Tel.: **06441/9012-0**, per Internet **www.wwg-wetzlar.de**

WWG
Wetzlarer Wohnungsgesellschaft mbH

Die Kampagne 2012

Wanderung



Zur Nachlese der Kampagne 2011 begab sich der Elferrat am 28. Mai 2011 auf eine lange und beschwerliche Wanderung. Ein Zwischenstopp wurde in Blasbach bei Brauns Hannes eingelegt. Ziel war das Ausflugslokal Schauinsland, bei hessischen Speisen und Getränken und einer herrlichen Aussicht konnten die Narren die vergangenen Ereignisse noch einmal Revue passieren lassen und Pläne für die kommende Session schmieden.

O´zapft is – oder Vorfasching bei Freunden

Jedes Jahr im Herbst gewinnt man den Eindruck, als könnten die heimischen Karnevalisten die fünfte Jahreszeit nicht abwarten. Die Narren aus unserer Region treffen sich bei befreundeten Vereinen um dem urhessischen Brauch des Oktoberfests zu frönen. So auch Delegationen vom TVH, die sich wie immer angestiftet und unter Führung unseres Präsidenten Pross aufmachten, um bloß keine Runde Freibier zu verpassen. Am 17.9. ging es mit der Bahn von Wetzlar nach Ehringshausen, wo Prinz Dieter und Prinzessin Tatjana zum zünftigen





Stelldichein geladen hatten. Geladen hatte auch ein verdienter Elferräter, der bis zuletzt die Fahne des TV hoch hielt.

Eine Woche später stand dann das Oktoberfest des ACV auf dem Programm. Bei Spanferkel und Livemusik zeigten sich die Narren aus Hermannstein bei herrlichem Wetter einmal mehr in Hochform.

Kampagneeröffnung 11.11.2011



Das närrische Datum 11.11.2011 stand ganz im Zeichen der Hermannsteiner Narren. Schon morgens um 10.00 Uhr fand man sich im Aßlarer Gemeindehaus ein. Dort hatte der ACV zusammen mit Pfarrer Martin Reibis zu einem Gottesdienst anlässlich der neuen Vereinsfahne eingeladen.
Das Banner wurde danach feierlich um 11.11 Uhr auf dem Aßlarer Backhausplatz gehisst.



Mit den Picolinis aus Hermanstein

Danach ging es auf den Wetzlarer Schillerplatz. Dort feierten die Narren der WKG den Beginn der Kampagne mit der Inthronisation des Kinderprinzenpaares Tim I. & Luisa I.
Am Nachmittag wurde das Turnerheim närrisch hergerichtet und gegen 19.11 trafen sich dann die Hermann-

Mit einem dreifachen

"Hermannstein Helau"

grüßen die heimischen "Roten"

die Karnevalisten des

TV Hermannstein und wünschen

bei allen Veranstaltungen eine

volle Hütte und viel Spaß!

SPD Hermannstein/Blasbach



Inh. me. Nicole Born

Gartenstraße. 1
Wetzlar-Hermannstein
Tel. (06441) 34135

Wetzlarer Str. 8
Hohenahr-H´Solms
Tel. (06446) 926880

Alle Infos zu aktuellen Events
www.picolinis.de

steiner Narren zum Kampagnebeginn. Ein Bilderrückblick auf die Kampagne 2011, Essen, Trinken und jede Menge Geselligkeit trugen zum Ideenaustausch für die kommende Session bei.

Faschingsauftakt in Büblingshausen

Gleich am nächsten Tag, am 12.11. waren wir zum Kampagnenstart des Närrischen Komitees Büblingshausen eingeladen. Die Tatsache, dass ein Jahr zuvor die Fahne des NKB an dieser Veranstaltung unter Hermannsteiner Beteiligung verschwand, war zwar schon längst vergeben, aber die Tat war doch allgegenwärtig. So wurde gleich zu Beginn das Motto „NKB zeigt Flagge“ bekannt gegeben und ein Foto mit den Fahnendieben geschossen:



Die Fahne blieb während des offiziellen Teils streng bewacht und wurde danach gleich in den Katakomben der Büblingshäuser verstaut.

Faschingsauftakt in Naunheim

Am 18. November stand dann die Eröffnungsveranstaltung der Naunheimer Narren auf dem Programm, bei dem wir mit einer großen Abordnung verreten waren. Im voll gefüllten Saal überraschte Ulli Schleenbecker das Wetzlarer Prinzenpaar Prinz Hermann III. und Prinzessin Bettina I. mit einer Flasche HKT (Herzhafter Kräutertropfen)

aus der Emsländischen Kornbrennerei Haselünne, einem Nachbarort von Haren, dem Heimatort des Prinzen. Die Flasche war schnell gelehrt und so gestärkt fieberten alle dem Höhepunkt des Abends, der Vorstellung des Naunheimer Prinzenpaares, entgegen.



Anlässlich des KGN-Jubiläums „1x11“ inthronisierten die Naunheimer zum zweiten Mal in ihrer Vereinsgeschichte ein Prinzenpaar.
Feierlich wurden Prinz Markus I. und Prinzessin Sonja I. vorgestellt. Der Prinz, Frontmann der Cover-Band „All-Reset“, brachte den Saal mit dem Prinzenlied zum Kochen.
Wie so oft waren die Hermannsteiner unter den letzten Gästen des Abends.



Das Naunheimer Prinzenpaar Prinz Markus I. und Prinzessin Sonja I.

Solides Handwerk
rund um das Dach

Hermannstein Helau!



- Dachkonstruktionen
- Dacheindeckungen
- Häuser im Holzrahmenbau
- Aufstockungen
- Um- und Anbauten
- Dachgauben
- Hallenkonstruktionen
- Fachwerksanierungen
- Wintergärten
- Balkone und Pergolen
- Innenausbauten
- Treppen

Philippstraße 5
35586 WZ / Hermannstein
Telefon: 0 64 41- 3 27 13
www.kaps-holzbau.de

Natürlich... KAPS HOLZBAU

- Sanitär
- Heizung
- Solar
- Metallbedachung
- Bauklempnerei
- Alternative Energie

Ulrich Reh

Klempner- und Installateurmeister

Schöne Aussicht 13 - 35585 Wetzlar
Telefon 0 64 46/88 98 93 - Telefax 0 64 46/92 27 33
Mobil 01 72 / 6 39 04 70 - info@ulrich-reh.de

Winterwanderung



In diesem Jahr leider ohne Schnee, dafür mit jeder Menge Regen fand die Winterwanderung des Elferrates statt.
Doch das Wetter konnte den Komitätern die Stimmung nicht vermiesen. Matthias Ortner hatte wieder alles bestens vorbereitet und die Fleischspieße schienen noch größer als im letzten Jahr
So dauerte das Fest bis in die Nacht und außer einer zusammengebrochenen Eckbank waren keine größeren Schäden zu berichten. Neu-Elferräter Ralf Schleenbecker konnte den harten Alltag eines Kommiteemitglieds hautnah erleben.

Fototermin im Bäderstudio



Auch in dieser Kampagne haben sich Christine und Markus Pechanz vom Bäderstudio Pechanz in Gießen wieder bereit erklärt, uns als Hauptsponsor zu unterstützen. Natürlich sollte auch das Kampagnenfoto wieder im Bäderstudio gemacht werden. Allerdings waren



dieses Jahr nicht wie gewohnt nur der Elferrat für das Foto vorgesehen, sondern eine bunte Mischung aller Aktiven. Als Datum wurde der 10. Dezember ausgesucht, an diesem Tag hatte Markus im Bäderstudio seine Kunden zur Weihnachtsbaumaktion eingeladen und so staunten die Kunden nicht schlecht, als die

bunt verkleideten Hermannsteiner Narren das Gelände unsicher machten. Fotograf Frank Stühler hatte sichtlich Mühe, Groß und Klein dazu zu bewegen, alle im selben Moment in die Kamera zu schauen. Das Ergebnis kann sich wie immer sehen lassen. Nach dem Fotoshooting fielen die Narren noch über die bereitgestellten Bratwürste, Kuchen und Kalt- sowie Heißgetränke her. Ein dreifach Pechanz – Helau!

Neujahrsempfang Naunheim

Das Jahr 2012 startete mit dem Neujahrsempfang der Karnevals Gesellschaft Naunheim (KGN). Anlässlich der Jubiläumskampagne „1x11“ hatten unsere Naunheimer Freunde am 8. Januar in die Naunheimer Kulturhalle eingeladen. Viele Vereine folgten der Einladung, so auch der Elferrat des TV Helau - diesmal mit einer kleinen Abordnung, da sich der Großteil des Komitees noch in verschiedenen Skiurlauben befand. Ins kalte Wasser wurde dabei unser neuestes Elferratsmitglied Tim Feix geworfen, für den diese Veranstaltung seine erste im neuen Amt war. Die Naunheimer Freunde hatten ein buntes Programm zusammengestellt und haben ihre Gäste wieder mal bestens bewirtet.



Glückwunsch zum Jubiläum!

Neujahrsempfang Aßlarer Carneval Verein (ACV)

Genau ein Jahr war es her, dass die Narren die entwendete Fahne des Närrischen Komitees Büblingshausen ihren rechtmäßigen Eigentümern beim Aßlarer Neujahrsempfang zurückgegeben hatten und dabei eine beachtliche Summe für den guten Zweck gespendet wurde. In der Zwischenzeit war die Fahne der Büblingshäuser bedauerlicherweise bei einem Brand zerstört worden. „Hättet Ihr sie doch wieder geklaut, dann

hätten wir noch unsere Fahne!“, so hörte man von den Büblingshäusern. Da müsste sich doch etwas machen lassen - Der Wetzlarer Hofmarschall Timo Mertens, der Vorsitzende des ACV Michael Steih und Präsus Pross trugen zum Trauermarsch drei silberne Tabletts mit Asche in das gefüllte Vereinsheim des ACV. Darauf folgte die Büttenrede vom ACV Protokoller Gerhard Schlier, die mit den Worten endete: „Laßt für ne neue Fahn uns Spenden!“. ACV-Vize Holm Pfeiffer im Feuerwehrmannsoutfit überbrachte eine Replik der NKB-Fahne, die bis zur Anschaffung der neuen Fahne als Ersatz dient und im Feuerwehrhelm konnten 321 Euro für die Neuanschaffung gesammelt werden.





Weinprobe

Zum zweiten Mal haben wir die traditionelle Weinprobe des Elferrats in der Weinstube bei Christa und Rudi Günther am 13.01. zelebriert. Das gute Essen, die tolle Weinprobe von unserem Sommelier Rudi und das anschließende Ordensfest des Elferrates machten diesen Abend wieder unvergesslich. Zum ersten Mal unter Sitzungspräsident Pross waren sich die Narren ohne große Diskussionen und Ausscheidungsrunden

einig und fanden mit einem Riesling Hochgewächs von der Mosel den Elferratswein 2012.



Auf eine gute Kampagne: Zum Wohl!

Der Elferrat wünscht allen eine tolle Kampagne mit viel Spass und lustigen Stunden. Ein dreifach Hermanstein - Helau!

Weinstube
Dämmerschoppen

Offzieller Weinlieferant des
TV-Helau Elferrates 2012

Dienstag, Donnerstag, Freitag und Sonntag
ab 18.00 Uhr für Sie geöffnet.
Tel: 06441/32156
Otto-Wels-Str 29 - Hermannstein

Fassenacht in Hermannstein
TV HELAU 2012

HESSENTAG in Wetzlar



1. – 10. Juni 2012

www.hessentag-2012.de

Komplettbadservice oder Planung und Lieferung?

Markus Pechanz GmbH – Bäderstudio in Gießen

Das **Bäderstudio Markus Pechanz** ist in der Region dafür bekannt, hochwertige und außergewöhnliche **Komplettbäder** zu verwirklichen. Die Mitarbeiter informieren sich genau über die Kundenwünsche und setzen diese, mit vielen pfiffigen Ideen, fachmännisch um. Der Kunde profitiert von der langjährigen Erfahrung und von einem Quäntchen Service mehr; z. B. der Einsatz des »Staubfressers«, die Wohnung bleibt trotz Abrissarbeiten sauber.

Handwerklich Geschickte können ihr Bad selbst einbauen. In diesem Fall übernimmt das Bäderstudio die Planung, die Objektauswahl und die Lieferung aller benötigten Materialien. Der Kunde erledigt alle handwerklichen Leistungen.

In dem Gießener Bäderstudio werden auf 400 Quadratmetern die aktuellen Badtrends präsentiert. Neuheiten, wie fugenlose Rückwände im Duschbereich, Lackspanndecken und ebenerdige Duschen können zu den Öffnungszeiten besichtigt werden. Sie kennen schlüsselfertiges Bauen? Dann lernen Sie die schlüsselfertige Badmodernisierung kennen. Ein Ansprechpartner, der alles für Sie regelt. Und das Ganze zum **Festpreis** mit **Termingarantie!**



Dann kennen Sie vermutlich unsere Badezimmer-Angebote für schlüsselfertige Traumbäder noch nicht.

Komplettbäder zum Festpreis mit Termingarantie!

Bäderstudio Markus Pechanz GmbH

Schützenstraße 62b · 35398 Gießen

☎ 0641/980170 · www.badstudio-giessen.de